Jährlich grüßt das Murmeltier. Wie jede Saison fand die Begegnung auf Augenhöhe statt, doch am Ende jubeln mit Ausnahme der letzten Saison immer die Auerbacher. Das knappe 4:5 (2:4,2:1) war aus Sicht der Waldmünchner zwar ärgerlich, dennoch musste man den verdienten Sieg der Hausherren anerkennen. Der Showdown fand vor einer hervorragenden Kulisse beim Stand von 4:4 statt, als Stefan Ederer und Christoph Metzke vergeblich um den Sieg für ihre grün-weißen Fahnen kämpften. Die Waldmünchner boten bei Dauerregen insgesamt eine ordentliche Partie. Generell waren es qualitativ die bislang besten Auseinandersetzungen der Saison. Sowohl Auerbach als auch Waldmünchen gehören zweifelsohne nicht nur aufgrund der Tabelle zu den besseren Teams der Liga.

(6) Strobl – Nagler 4:6, 6:4, 7:10: Der für den im Einzel verhinderten Stefan Ederer ins Team gerutschte Christoph Nagler bewies in einem heißen Duell kühlen Kopf. Im Gegensatz zu seinen ersten beiden Auftritten in der „Ersten“ hielt der Youngster dieses Mal trotz Tiefen mehr an seinem aktiven Spielstil fest. Der Lohn war ein hart umkämpfter erster Einzelsieg in der Bezirksklasse 1.

(5) M. Appl – Metzke 6:0, 6:1: Für den frischgebackenen Abiturienten Christoph Metzke setzte es einen herben Dämpfer. Die Abiturfeierlichkeiten steckten dem jungen Waldmünchner deutlich in den Kleidern, so dass er ohne echte Siegchance seine erste Einzelniederlage hinnehmen musste.

(4) Götz – Ackermann 3:6, 6:2, 10:5: Einen bitteren Vormittag erlebte Peter Ackermann. Durch die zahlreichen Regenpausen verlor der Regensburger seinen Rhythmus, während Gegner Götz selbigen fand. So kippte eine zunächst einseitige Partie immer mehr und fand im MTB den logischen Abschluss. Bei Ackermann war schlichtweg der Faden gerissen.

(3) Schöttner – F. Urban 3:6, 6:2, 9:11: Ein mitreißendes Match war das Duell der „Dreier“. Florian Urban agierte zunächst druckvoll und aggressiv, ehe Schöttner im zweiten Durchgang

praktisch fehlerfrei spielte. Im MTB jagte ein heftig umkämpfter Ballwechsel den anderen. Schließlich wehrte Urban einen Matchball ab und nutzte wiederum seinen ersten Matchball zum umjubelten Sieg.

(2) Lumpp – G. Urban 6:2, 6:2: Routinier Gerhard Urban hielt gegen den guten Lumpp jeweils zu Satzbeginn prächtig mit und gestaltete die Begegnung offen. Nach und nach erwies sich der wesentlich jüngere Auerbacher aber als zu stark. Alles in allem konnte Urban trotz guter Leistung nichts Zählbares einfahren, dafür war Lumpp zu gut.

(1) K. Appl – M. Urban 6:4, 6:7, 10:8: Im Duell der „Einser“ hieß der Sieger zum dritten Mal hintereinander Korbinian Appl. Im Vergleich zu den Vorjahren war dieses Match aber ein wahrer Krimi. Obwohl Appl nahezu immer in Führung lag, gab Urban nie auf und rettete sich nach abgewehrtem Matchball in den MTB. Dort folgte eine hauchdünne Entscheidung zugunsten Appls.

Stand nach den Einzeln: 2:4 gegen Waldmünchen

(3) Lumpp/M. Appl – Ederer/Metzke 6:4, 6:2: Stefan Ederer konnte im Doppel mitwirken und ersetzte Youngster Nagler. Da die beiden anderen Doppel jeweils an die Grün-Weißen gingen, fiel die Entscheidung im „Dreier“. Dort stemmten sich die Trenckstädter mit Bravour gegen die drohende Niederlage, zu verhindern war sie trotz großen Drucks für die Hausherren jedoch nicht.

(2) K.Appl/Strobl – G.Urban/Ackermann 2:6, 1:6: Das erfahrene “Zweier” spielte wie gewohnt ein offensives und aggressives Doppel. Obwohl die Hausherren alles in die Waagschale warfen, waren das TC-Duo überlegen und fuhr einen verdienten Zweisatzerfolg ein.

(1) Schöttner/Götz – M. Urban/ F. Urban 1:6, 4:6: Das Waldmünchner „Brüderdoppel“ feierte den vierten Doppelsieg in Serie. Vor allem im ersten Durchgang demonstrierten die beiden Eigengewächse ihre Stärke. In Satz zwei wurde es zwar enger, es reichte aber trotzdem zum Sieg.

Nach dieser Niederlage ist auch offiziell ein Aufstieg nicht mehr möglich. Der designierte Aufsteiger heißt seit diesem Sonntag Waldershof. Diese Mannschaft wird nun zum letzten Spiel der Saison in der Trenckstadt erwartet. Ein Muster ohne Wert soll dieses Match jedoch nicht werden, vielmehr wollen die Waldmünchner noch einmal ein gutes Heimspiel zeigen und den Primus ärgern. Zumal im Anschluss daran zusammen mit der zweiten Mannschaft, welche ihren Aufstieg perfekt gemacht hat, gefeiert wird. Daher wird für Sonntag eine große Grillfeier anberaumt, zu der sämtliche Gäste herzlich eingeladen sind, um die Saison gebührend ausklingen zu lassen.

Die aktuellen Bilder vom 01.07.2012 gibts zwar nicht, aber dafür die Bilder vom letzten Jahr!!!